

Jahresbericht zum 30. September 2018

4Q-SMART POWER

in Kooperation mit
TBF Global Asset Management GmbH

HANSAINVEST

Sehr geehrte Anlegerin, sehr geehrter Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie über
die Entwicklung des OGAW-Fonds

4Q-SMART POWER

in der Zeit vom 01. Oktober 2017 bis 30. September 2018.

Hamburg, im Dezember 2018

Mit freundlicher Empfehlung

Ihre HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Nicholas Brinckmann

Marc Drießen

Dr. Jörg W. Stotz

So behalten Sie den **Überblick:**

Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr 2017/2018	4
Vermögensaufstellung per 30. September 2018	10
Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV	20
Wiedergabe des Vermerks des Abschlussprüfers	23
Besteuerung der Wiederanlage zum 31.12.2017	24
Bescheinigung nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 InvStG	28
Kapitalverwaltungsgesellschaft, Verwahrstelle und Gremien	30

Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr 2017/2018

Gliederung

- 1) Wirtschaftliches Umfeld
- 2) Anlageziel/Anlagepolitik
- 3) Wertentwicklung /
Veräußerungsergebnisse
- 4) Risikoberichterstattung
- 5) Darstellung des mit dem Portfoliomanagement betrauten Unternehmens
- 6) Sonstige Hinweise

1) Wirtschaftliches Umfeld

Von Oktober 2017 bis Januar 2018 konnten die amerikanischen Aktienindizes weiter zulegen. Die Stimmung war gut, nachdem US-Präsident Trump eine Steuerensenkung für Unternehmen durchsetzen konnte. Im Februar folgte dann jedoch eine schnelle und für viele unerwartete Korrektur an den Aktienmärkten. Diese wurde von steigenden US-Renditen ausgelöst, die im zehnjährigen Bereich erstmals sehr mehreren Jahren die Marke von 3 Prozent ins Visier nahmen.

Nach dieser Korrektur, die zunächst schnell wieder aufgeholt werden konnte, rückte die Politik in den Mittelpunkt und war bis zum Ende des Geschäftsjahres ein beherrschendes Thema an den Börsen.

US-Präsident Trump machte seinem Ärger über, in seinen Augen, unfaire Handelsbedingungen Luft. Europa und China würden über diese ungleichen Bedingungen als Sieger hervor gehen und die USA seit Jahren übervorteilen. Es folgten Importzölle auf Stahl und Aluminium. Europa und China reagierten mit Gegenzöllen und dies sollten nicht die letzten Zölle sein, die von den USA vor allem gegen China verhängt wurden.

Unternehmer reagierten mit zunehmender Besorgnis auf diesen Handelsstreit. Sie sehen dadurch weltweiten Wirtschaftsaufschwung gefährdet und Verbraucher müssten mit höheren Preisen rechnen.

Höhere Preise für Verbraucher sind auch ein gutes Stichwort für die Entwicklung des Ölpreises, der, bezogen auf die Sorte Brent Crude, die Marke von 80 US-Dollar erreichte. Nach einer Korrekturphase konnte der Ölpreis bis zum Geschäftsjahresende seinen Aufwärtstrend wieder aufnehmen.

Zunehmend rückte im zweiten Halbjahr 2018 auch das Thema Anleihe-Renditen wieder in den Vordergrund. Die US-Renditen für 10-jährige Anleihen sprangen nachhaltig über 3 Prozent und tendierten bis zum Geschäftsjahresende in Richtung 3,2 Prozent. Grund: Anhaltend starkes Wirtschaftswachstum bei gleichzeitig steigenden Inflationsraten. FED-Chef Powell nahm dies zum Anlass um die Märkte darauf vorzubereiten, dass weitere, schneller erfolgende Zinserhöhungen deshalb notwendig werden könnten.

Steigende Zinsen, höhere Energiepreise und ein anhaltender Handelsstreit sorgten vor allem bei den Aktienmärkten außerhalb der USA für getrübbte Stimmung. Sorge bereiteten zudem die Schwellenländer, deren Währungen unter Druck gerieten. Steigende Zinsen in den USA führten dazu, dass Anleger Gelder abzogen. Hauptgrund für die schlechte Stimmung in den Emerging-Markets war allerdings ebenfalls politisch motiviert: US-Präsident Trump forderte von der Türkei einen inhaftierten Pastor freizulassen. Als die

abgelehnt wurde, erhöhte der Präsident auch hier den Druck, indem er Zölle gegen die Türkei verhängte.

Zum Ende des Geschäftsjahres gab es noch Nachrichten vom EU-Parlament, die für den Anlageschwerpunkt des 4Q Smart Power relevant sind. So wird darüber verhandelt, in welchem Ausmaß die Flottenemissionen der Autohersteller bis 2030 sinken sollen. Zunächst war von 30 Prozent unter den ab 2020 geltenden Wert von 95 Gramm CO² je KM die Rede. Am Ende könnten es jedoch sogar 35 Prozent werden. Eine große Herausforderung für die deutschen Autobauer, die im wahrsten Sinne des Wortes Gas geben müssen bei der Elektrifizierung ihrer Flotte, verbunden mit dem Aufbau der Infrastruktur und der intelligenten Bereitstellung und Verteilung von Strom.

2) Anlageziel / Anlagepolitik

Anlageziel des 4Q-SMART POWER ist das Erreichen eines attraktiven Wertzuwachses in Euro. Für das Investmentvermögen können Aktien und Aktien gleichwertige Papiere, Andere Wertpapiere (z. B. verzinsliche Wertpapiere, Schuldverschreibungen), Bankguthaben, Geldmarktinstrumente, Anteile an anderen Investmentvermögen, Derivate zu Investitions- und Absicherungszwecken sowie sonstige Anlageinstrumente erworben werden. Das Fondsvermögen wird vorwiegend in Aktien angelegt, je nach Einschätzung und Entwicklung der Börsen- und Kapitalmarktsituation auch in Finanzterminkontrakte und Schuldverschreibungen.

Das Fondsvermögen wird schwerpunktmäßig vornehmlich in internationale börsennotierte Unternehmen investiert, die ihre Umsatzerlöse oder Gewinne laut letztem Geschäftsbericht aus dem Bereich intelligente Stromnetze (Smart Grid), Power Management/Generation, Energieinfrastruktur und Energieeffizienz und deren Zulieferer erzielt haben. Zur Absicherung und zur effizienten Verwaltung des Fondsvermögens darf der Fonds zusätzlich auch Derivate, insbesondere Index-Derivate, einsetzen. Vor erwähnte Index-Derivate sollen nur erworben werden, sofern die zugrundeliegenden Indices die Aktienmärkte abbilden. Daneben können liquide Mittel gehalten werden. Die maximalen Anlagegrenzen für die jeweiligen Vermögensgegenstände bezogen auf den Wert des Investmentvermögens stellen sich im Überblick wie folgt dar:

Aktien:	Min. 51 %, max. 100 %
Verzinsliche Wertpapiere (Anleihen):	Max. 49 %
Bankguthaben und Geldmarktinstrumente:	Max. 49 %
Aktienfondsanteile:	Max. 10 %
Rentenfondsanteile:	Max. 10 %
Geldmarktfondsanteile	Max. 10 %

Insgesamt dürfen für das Investmentvermögen maximal 10 % des Wertes des Investmentvermögens in Anteilen an in- oder ausländischen Investmentvermögen angelegt werden.

Das Marktrisikopotential beträgt maximal 100 %.

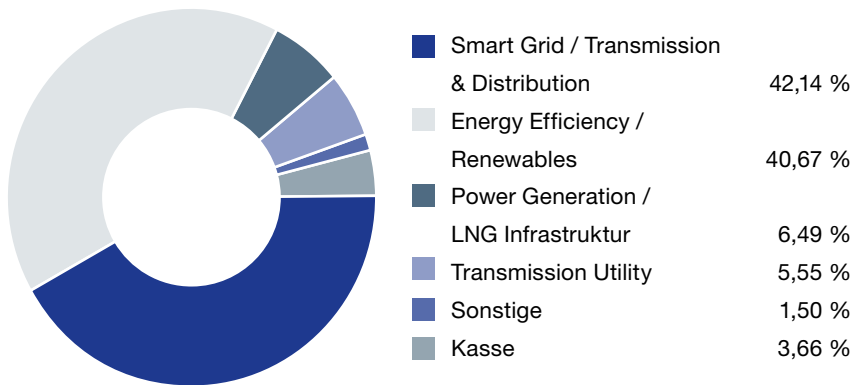
Die Währung lautet für die Anteilsklassen 4Q-SMART POWER -EUR- und 4Q-SMART POWER I -EUR- auf Euro und für die Anteilsklassen 4Q-SMART POWER -CHF- und 4Q-SMART POWER G -CHF- auf Schweizer Franken.

Portfoliostruktur

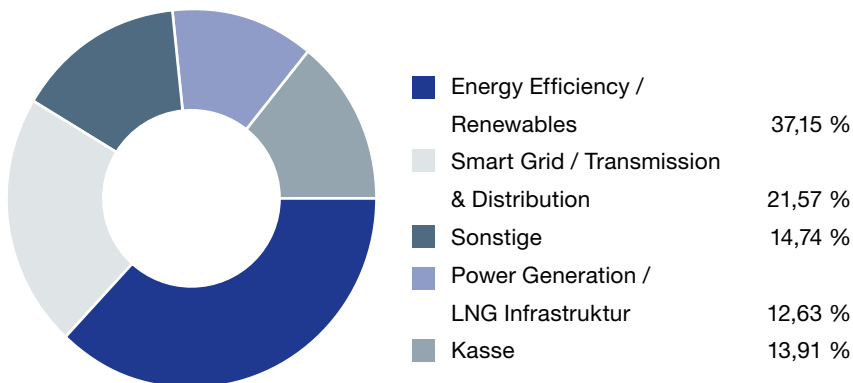
September 2017	September 2018
ABB LTD-REG	AKASOL AG
ACUITY BRANDS INC	ALBEMARLE CORP
ALBEMARLE CORP	ALFEN NV
AUMANN AG	AMG ADVANCED METALLURGICAL
BELDEN INC	AUMANN AG
BORGWARNER INC	BELDEN INC
CHENIERE ENERGY INC	CENTRICA PLC
DAIFUKU CO LTD	CHENIERE ENERGY INC
DOVER CORP	CLEAN ENERGY FUELS CORP
EATON CORP PLC	CONSTELLIUM NV- CLASS A
EMERSON ELECTRIC CO	EATON CORP PLC
FIRST SOLAR INC	FORTIVE CORP
FORTIVE CORP	FUJI ELECTRIC CO LTD
FUJI ELECTRIC CO LTD	HARMONIC DRIVE SYSTEMS INC
FUJIKURA LTD	HITACHI LTD
FURUKAWA ELECTRIC CO LTD	HONEYWELL INTERNATIONAL INC
HITACHI LTD	HUBBELL INC
HONEYWELL INTERNATIONAL INC	INGERSOLL-RAND PLC
HUBBELL INC	ISE LTD
ISE LTD	MANZ AG
ITRON NETWORKED SOLUTIONS IN	MASTEC INC
KINDER MORGAN INC	MBB SE
LANDIS+GYR GROUP AG	NIDEC CORP
MANZ AG	NISSIN ELECTRIC CO LTD
MASTEC INC	NORDIC AMERICAN TANKERS LTD
MBB SE	OMRON CORP
mitsubishi electric corp	OSAKA TITANIUM TECHNOLOGIES
NEXANS SA	PARAGON GMBH & CO KGAA
NEXTERA ENERGY INC	PRYSMIAN SPA
NIDEC CORP	QUANTA SERVICES INC
NISSIN ELECTRIC CO LTD	SCORPIO TANKERS INC
NKT A/S	STEMMER IMAGING AG
OSRAM LICHT AG	TOHO TITANIUM CO LTD
PANASONIC CORP	TOKAI CARBON CO LTD
PARAGON GMBH & CO KGAA	TPI COMPOSITES INC
PRYSMIAN SPA	VOLTABOX AG
QUANTA SERVICES INC	WARTSILA OYJ ABP
ROCKWELL AUTOMATION INC	YASKAWA ELECTRIC CORP
SEMPRA ENERGY	YOKOGAWA ELECTRIC CORP
SINFONIA TECHNOLOGY CO LTD	
SOLAREEDGE TECHNOLOGIES INC	
TE CONNECTIVITY LTD	
TOKAI CARBON CO LTD	
VALMONT INDUSTRIES	
VESTAS WIND SYSTEMS A/S	
YASKAWA ELECTRIC CORP	

Sektorengewichtung

Gewichtung nach Sektoren September 2017¹



Gewichtung nach Sektoren September 2018²



Zum Ende des Berichtszeitraums beträgt der Anteil an den Werten, welche im Bereich Smart Grid / Transmission & Distribution angesiedelt sind unter Berücksichtigung der Kassenposition 21,57 % des Fondsvolumens. Dies ist über den Berichtszeitraum genommen eine Reduzierung von ca. 20,57 %. Der Sektor Energy Efficiency/Renewables nimmt

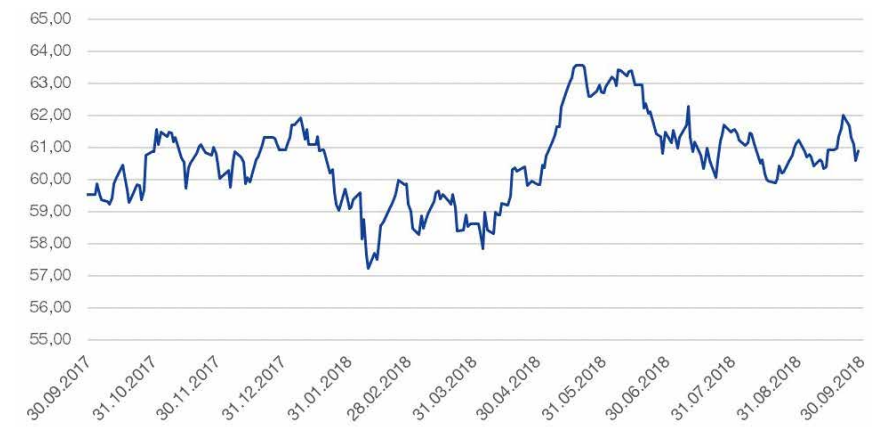
zum Stichtag 37,15 % des Fondsvolumens ein. Eine Reduzierung um 3,52 %. Der Bereich Power Generation und LNG Infrastructure hat zum Ende des Berichtszeitraums ein Volumen von ca. 12,63 % des Portfolios und wurde im Vergleich zum Vorjahresstichtag um 6,14 % erhöht.

¹ Rundungsdifferenzen sind enthalten

² Rundungsdifferenzen sind enthalten

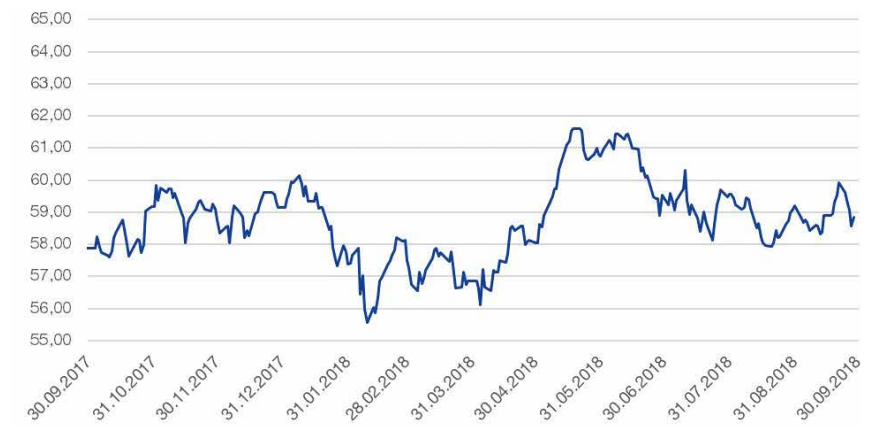
4) Wertentwicklung / Veräußerungsergebnisse

4Q-SMART POWER -EUR-



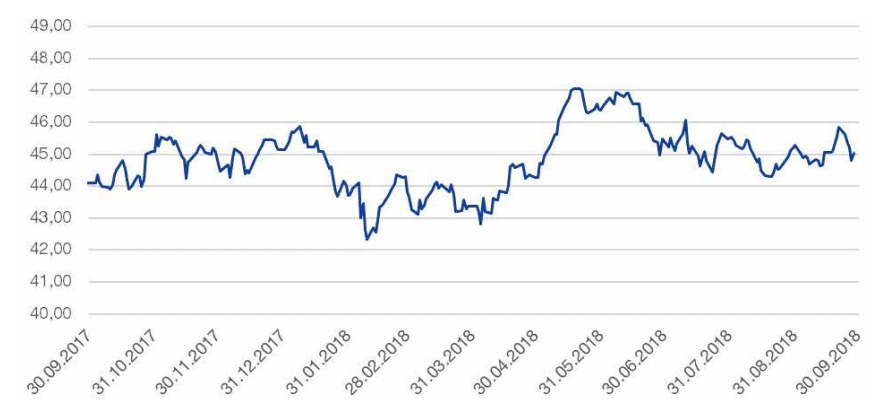
Im Geschäftsjahr vom 01. Oktober 2017 bis 30. September 2018 lag die Wertentwicklung des 4Q-SMART POWER –EUR bei +3,34 %³.

4Q-SMART POWER -CHF-



Im Geschäftsjahr vom 01. Oktober 2017 bis 30. September 2018 lag die Wertentwicklung des 4Q-SMART POWER –CHF- bei +2,67 %⁴.

4Q-SMART POWER -CHF- G -



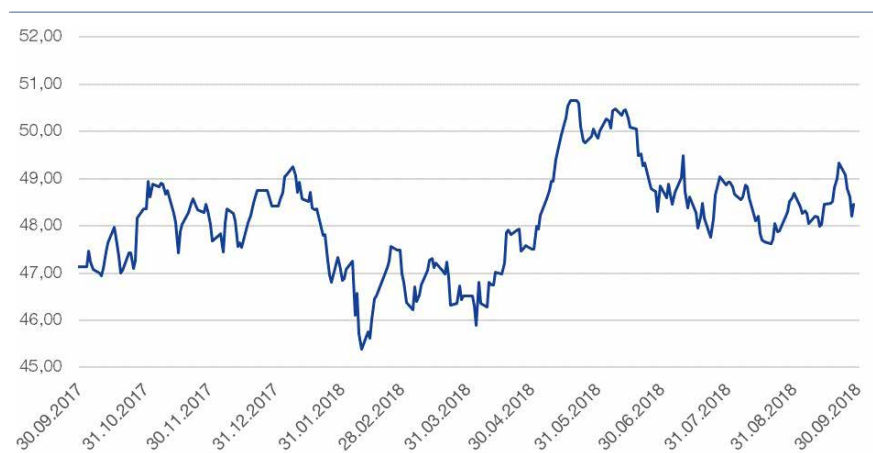
Im Geschäftsjahr vom 01. Oktober 2017 bis 30. September 2018 lag die Wertentwicklung des 4Q-SMART POWER G –CHF- bei +3,09 %⁵.

³ Eigene Berechnung nach der BVI-Methode (ohne Berücksichtigung von Ausgabeaufschlägen). Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zu. Diese ist nicht prognostizierbar.

⁴ Eigene Berechnung nach der BVI-Methode (ohne Berücksichtigung von Ausgabeaufschlägen). Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zu. Diese ist nicht prognostizierbar.

⁵ Eigene Berechnung nach der BVI-Methode (ohne Berücksichtigung von Ausgabeaufschlägen). Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zu. Diese ist nicht prognostizierbar.

4Q-SMART POWER -EUR- I



Im Geschäftsjahr vom 01. Oktober 2017 bis 30. September 2018 lag die Wertentwicklung des 4Q-SMART POWER –EUR I bei +3,86 %⁶.

3) Wesentliche Angaben über die Herkunft des Veräußerungsergebnisses

Das Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften der Anteilsklassen des 4Q-SMART POWER für den Berichtszeitraum betrug:

- für die EUR-Anteilklasse:

2.792.091,17 EUR

- für die EUR-I-Anteilklasse:

2.804.093,25 EUR

- für die CHF-Anteilklasse:

-46.886,37 EUR

- für die CHF-G-Anteilklasse:

194.734,63 EUR

Die Ergebnisse aus Veräußerungsgeschäften wurden schwerpunktmäßig aus Kursgewinnen/-verlusten von Aktien, Futures sowie Devisentermingeschäften erzielt. In der Anteilklasse CHF und CHF-G kamen Gewinne/Verluste aus der Absicherung des CHF hinzu.

4) Risikoberichterstattung

Marktpreisrisiken

Das Investmentvermögen bestand ausschließlich aus börsennotierten Wertpapieren. Die Marktpreisrisiken lagen im

Mittel der normalen Börsenentwicklung. Das Marktpreisrisiko wurde minimiert durch eine ausgewogene Verteilung der Gewichtung der Einzeltitel. Die durchschnittliche Marktkapitalisierung aller Aktienpositionen lag zum Ende des Berichtszeitraums bei über 9,4 Milliarden Euro.

Adressenausfallrisiken

Adressenausfallrisiken sind grundsätzlich nur auf das Unternehmen bezogen und nicht auf andere Emittenten und Schuldner, da das Investmentvermögen nur in gelistete Aktien direkt investiert. Das Adressenausfallrisiko ist auf das Risiko einer Insolvenz eines der investierten Unternehmen beschränkt. Dieses Risiko wird durch eine breite Streuung und ausgewogene Gewichtung des Investitionsvermögens über viele Einzelpositionen minimiert. Die Gewichtung der Einzeltitel lag zwischen 0,0 %-4,65 %.

Zinsänderungsrisiken

Zinsänderungsrisiken haben den normalen und gewöhnlichen Einfluss auf Aktienanlagen. Ein Risiko darüberhinausgehend ist nicht vorhanden. Im Berichtszeitraum wurde nicht in Renten investiert,

daher ist dieses Risiko eher von untergeordneter Bedeutung.

Währungsrisiken

Der Fonds unterlag aufgrund seiner weltweiten internationalen Positionierung entsprechenden Währungsrisiken. Das Währungsrisiko, insbesondere durch die Investitionen in US-Unternehmen und japanische Unternehmen und die damit verbundene Gewichtung des Dollars und YEN, wurde durch ein aktives Währungsmanagement reduziert. Der Anteil an Aktien in USD liegt zum Ende des Berichtszeitraums unter Berücksichtigung der Kassenquote bei 39,37 %, der Anteil an Aktien in JPY bei 24,65 %.

Liquiditätsrisiken

Durch die konsequente Anlage in liquide Aktientitel konnten überdurchschnittliche Liquiditätsrisiken vermieden werden. So ist das Investmentvermögen zu 95,01 % liquidierbar, davon 91,01 % innerhalb von 10 Tagen.

Operationale Risiken

Unter operationalen Risiken wird die Gefahr von Verlusten verstanden, die durch die Unangemessenheit oder das Versa-

⁶ Eigene Berechnung nach der BVI-Methode (ohne Berücksichtigung von Ausgabeaufschlägen). Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zu. Diese ist nicht prognostizierbar.

gen von internen Verfahren, Menschen und Systemen oder durch externe Ereignisse verursacht werden. Beim operationalen Risiko differenziert die Gesellschaft demnach zwischen technischen Risiken, Personalrisiken, Produktrisiken und Rechtsrisiken, sowie Risiken aus Kunden- und Geschäftsbeziehungen und hat hierzu folgende Vorkehrungen getroffen:

Zur Vermeidung technischer Risiken hat die Gesellschaft unter anderem einen Notfallplan implementiert, der im Berichtsjahr aktualisiert wurde. Rechts- und Personalrisiken werden durch Rechtsberatung und Schulungen der Mitarbeiter minimiert.

Produktrisiken werden durch die Weiterentwicklung, sowie der ständigen Verbesserung der Fonds und deren Struktu-

ren im Rahmen vorgegebener Parameter entgegengewirkt.

5) Darstellung des mit dem Portfoliomanagement betrauten Unternehmens

TBF Global Asset Management GmbH wurde Anfang 2000 gegründet. Nach drei Jahren Aufbau und Entwicklung der Datenbank wurde im Oktober 2002 das erste Fondsmandat übernommen.

TBF Global Asset Management GmbH ist Fondsmanager aller 4Q-Fonds und entwickelt maßgeschneiderte Portfolios für institutionelle Investmentvermögen von Versicherungen, Pensionskassen, Dachfonds und Privatbanken aus dem In- und Ausland.

6) Sonstige Hinweise

Das Portfoliomanagement wurde an TBF Global Asset Management GmbH, Singen, ausgelagert.

Die mit der Verwaltung des Investmentvermögens betraute Kapitalverwaltungsgesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH, Hamburg.

Im Geschäftsjahresverlauf erfolgte eine Umstellung vom einfachen zum qualifizierten Risikoansatz.

Weitere für den Anleger wesentliche Ereignisse haben sich nicht ergeben.

Vermögensaufstellung per 30. September 2018

Fondsvermögen:	EUR	63.513.931,26	(54.761.616,13)
Umlaufende Anteile:	CHF G-Klasse	111.992	(89.066)
	CHF-Klasse	41.055	(70.114)
	EUR-I-Klasse	593.692	(328.045)
	EUR-Klasse	462.639	(550.992)

Vermögensaufteilung in TEUR/%			
	Kurswert in Fonds- währung	% des Fonds- vermögens	
I. Vermögensgegenstände			
1. Aktien	54.693,20	86,11	(96,39)
2. Derivate	-238,71	-0,37	(0,53)
3. Bankguthaben	9.098,23	14,32	(3,17)
4. Sonstige Vermögensgegenstände	82,58	0,13	(0,11)
II. Verbindlichkeiten	-121,38	-0,19	(-0,20)
III. Fondsvermögen	63.513,93	100,00	

(Angaben in Klammern per 30.09.2017)

Vermögensaufstellung zum 30.09.2018

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.09.2018	Käufe/ Zugänge	Ver- käufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermö- gens
					im Berichtszeitraum				
Börsengehandelte Wertpapiere									
Aktien									
Advanced Metallurgical Group	NL0000888691		STK	50.000	50.000	0	EUR 39,940000	1.997.000,00	3,14
AKASOL AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000A2JNWZ9		STK	41.200	41.200	0	EUR 47,730000	1.966.476,00	3,10
Aumann AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000A2DAM03		STK	28.000	12.000	0	EUR 59,600000	1.668.800,00	2,63
Manz	DE000A0JQ5U3		STK	19.589	2.269	0	EUR 36,450000	714.019,05	1,12
MBB Industries	DE000A0ETBQ4		STK	8.000	0	0	EUR 86,500000	692.000,00	1,09
paragon	DE0005558696		STK	40.011	16.000	9.000	EUR 37,350000	1.494.410,85	2,35
Prysmian	IT0004176001		STK	60.066	20.066	0	EUR 20,060000	1.204.923,96	1,90
Voltabox AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000A2E4LE9		STK	50.000	50.000	0	EUR 20,000000	1.000.000,00	1,57
Wartsila	FI0009003727		STK	176.000	186.000	10.000	EUR 16,790000	2.955.040,00	4,65
Centrica	GB00B033F229		STK	762.000	2.108.000	1.346.000	GBP 1,549000	1.325.105,81	2,09
Fuji Electric Holdings	JP3820000002		STK	70.000	40.000	280.000	JPY 4.550,000000	2.413.976,05	3,80
Harmonic Drive Systems Inc. Registered Shares o.N.	JP3765150002		STK	50.000	62.000	12.000	JPY 4.185,000000	1.585.948,16	2,50
Hitachi	JP3788600009		STK	34.000	0	136.000	JPY 3.860,000000	994.694,56	1,57
Nidec	JP3734800000		STK	18.000	5.000	3.000	JPY 16.345,000000	2.229.877,22	3,51
Nissin Electric	JP3677600003		STK	110.000	0	0	JPY 1.034,000000	862.058,51	1,36
Omron	JP3197800000		STK	42.000	86.000	44.000	JPY 4.800,000000	1.527.967,26	2,41
Osaka Titanium Technol.	JP3407200009		STK	90.000	90.000	0	JPY 1.822,000000	1.242.837,65	1,96
Toho Titanium Co. Ltd. Registered Shares o.N.	JP3601800000		STK	80.000	80.000	0	JPY 1.368,000000	829.467,94	1,31
Tokai Carbon	JP3560800009		STK	100.000	20.000	60.000	JPY 2.231,000000	1.690.920,12	2,66
Yaskawa Electric	JP3932000007		STK	45.000	60.000	75.000	JPY 3.375,000000	1.151.091,41	1,81
Yokogawa Electric	JP3955000009		STK	60.000	130.000	70.000	JPY 2.403,000000	1.092.769,44	1,72
Albemarle	US0126531013		STK	20.000	20.000	10.000	USD 99,780000	1.718.197,08	2,71
Belden	US0774541066		STK	23.000	23.000	20.000	USD 71,410000	1.414.120,28	2,23
Constellium	NL0010489522		STK	100.000	100.000	0	USD 12,350000	1.063.326,01	1,67
Eaton Corporation	IE00B8KQN827		STK	20.000	20.000	22.000	USD 86,730000	1.493.477,98	2,35
Fortive	US34959J1088		STK	25.000	10.000	0	USD 84,200000	1.812.389,69	2,85
Honeywell International	US4385161066		STK	10.000	10.000	5.000	USD 166,400000	1.432.691,89	2,26
Hubbell Inc. Registered Shares DL -,01	US4435106079		STK	16.000	4.000	7.000	USD 133,570000	1.840.044,77	2,90
Ingersoll-Rand	IE00B6330302		STK	22.000	38.800	16.800	USD 102,300000	1.937.750,23	3,05
Mastec	US5763231090		STK	40.000	8.000	0	USD 44,650000	1.537.733,01	2,42
Nordic American Tankers Ltd. Registered Shares DL -,01	BMG657731060		STK	228.000	228.000	0	USD 2,090000	410.280,25	0,65
Quanta Services	US74762E1029		STK	70.000	7.000	0	USD 33,380000	2.011.795,60	3,17
Scorpio Tankers Inc. Registered Shares DL -,01	MHY7542C1066		STK	200.000	200.000	0	USD 2,010000	346.119,08	0,54
Summe der börsengehandelten Wertpapiere							EUR	47.657.309,86	75,03
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere									
Aktien									
Alfen N.V. Registered Shares EO -,10	NL0012817175		STK	150.000	150.000	0	EUR 13,010000	1.951.500,00	3,07
Cheniere Energy	US16411R2085		STK	28.000	7.000	0	USD 69,490000	1.675.250,76	2,64
Clean Energy Fuels Corp. Registered Shares o.N.	US1844991018		STK	438.528	438.528	0	USD 2,600000	981.680,49	1,55
TPI Composites Inc. Reg. Shares DL -,01	US87266J1043		STK	50.000	50.000	0	USD 28,550000	1.229.067,11	1,94
Summe der an organisierten Märkten zugelassenen oder in diese einbezogenen Wertpapiere							EUR	5.837.498,36	9,19

Vermögensaufstellung zum 30.09.2018

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.09.2018	Käufe/ Zugänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens	
					im Berichtszeitraum					
Nicht notierte Wertpapiere										
Aktien										
STEMMER IMAGING AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000A2G9MZ9		STK	26.631	26.631	0	EUR 45,000000	1.198.395,00	1,89	
ISE	KYG498231003		STK	40.000	0	0	CAD 0,000001	0,03	0,00	
Summe der nicht notierten Wertpapiere								EUR	1.198.395,03	1,89
Summe Wertpapiervermögen								EUR	54.693.203,25	86,11
Derivate (Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen)										
Aktienindex-Derivate Forderungen/Verbindlichkeiten										
Aktienindex-Terminkontrakte										
DAX Future 21.12.2018	DE0008469594	EUREX DEUTSCHLAND	STK	-18				36.575,00	0,06	
DAX Future 21.12.2018	DE0008469594	EUREX DEUTSCHLAND	STK	-19				36.400,00	0,06	
E-Mini S&P 500 Index Futures 21.12.2018	XC0009656890	NASDAQ - ALL MARKETS	STK	-45				31.372,42	0,05	
E-Mini S&P 500 Index Futures 21.12.2018	XC0009656890	NASDAQ - ALL MARKETS	STK	-46				25.582,25	0,04	
Summe der Aktienindex-Derivate								EUR	129.929,67	0,20
Devisen-Derivate Forderungen/Verbindlichkeiten										
Devisenterminkontrakte (Verkauf)										
Offene Positionen										
JPY/EUR 1.390,00 Mio.		OTC						4.585,80	0,01	
USD/EUR 14,10 Mio.		OTC						-190.263,27	-0,30	
USD/EUR 3,30 Mio.		OTC						-18.000,94	-0,03	
JPY/EUR 300,00 Mio.		OTC						19.943,72	0,03	
JPY/EUR 300,00 Mio.		OTC						8.111,85	0,01	
USD/EUR 3,10 Mio.		OTC						-30.765,82	-0,05	
JPY/EUR 100,00 Mio.		OTC						-3.925,20	-0,01	
Geschlossene Positionen										
JPY/EUR 226,00 Mio.		OTC						-5.479,68	-0,01	
JPY/EUR 610,00 Mio.		OTC						-214.263,02	-0,34	
USD/EUR 9,10 Mio.		OTC						-129.516,04	-0,20	
Devisenterminkontrakte (Kauf)										
Offene Positionen										
CHF/EUR 4,71 Mio.		OTC						114.326,50	0,18	
CHF/EUR 2,37 Mio.		OTC						57.405,98	0,09	
CHF/EUR 0,12 Mio.		OTC						2.189,42	0,00	
CHF/EUR 0,10 Mio.		OTC						-754,87	0,00	
CHF/EUR 0,05 Mio.		OTC						-368,62	0,00	
CHF/EUR 0,10 Mio.		OTC						-737,24	0,00	
Geschlossene Positionen										
CHF/EUR 0,24 Mio.		OTC						6.237,76	0,01	
CHF/EUR 0,44 Mio.		OTC						12.636,37	0,02	
Summe der Devisen-Derivate								EUR	-368.637,30	-0,58

Vermögensaufstellung zum 30.09.2018

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.09.2018	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
					im Berichtszeitraum				
Bankguthaben									
EUR - Guthaben bei:									
Bank: National-Bank AG			EUR	4.498.362,09				4.498.362,09	7,08
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			EUR	469.221,31				469.221,31	0,74
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen:									
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			CHF	2.383,62				2.100,94	0,00
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			USD	4.767.455,24				4.104.744,27	6,46
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			JPY	3.140.775,00				23.804,57	0,04
Summe der Bankguthaben							EUR	9.098.233,18	14,32
Sonstige Vermögensgegenstände									
Dividendenansprüche			EUR	80.692,08				80.692,08	0,13
Quellensteueransprüche			EUR	1.892,00				1.892,00	0,00
Summe sonstige Vermögensgegenstände							EUR	82.584,08	0,13
Sonstige Verbindlichkeiten 1)			EUR	-121.381,62			EUR	-121.381,62	-0,19
Fondsvermögen							EUR	63.513.931,26	100*
Anteilwert - 4Q-SMART POWER -CHF G-							CHF	45,02	
Umlaufende Anteile							STK	111.992	
Anteilwert - 4Q-SMART POWER -CHF-							CHF	58,84	
Umlaufende Anteile							STK	41.055	
Anteilwert - 4Q-SMART POWER -EUR I-							EUR	48,45	
Umlaufende Anteile							STK	593.692	
Anteilwert - 4Q-SMART POWER -EUR-							EUR	60,91	
Umlaufende Anteile							STK	462.639	

Fußnoten:

*) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

1) noch nicht abgeführte Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung

Abwicklung von Transaktionen durch verbundene Unternehmen. Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Investmentvermögens über Broker ausgeführt wurden, die verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 1,96 %. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 24.416.831,20 EUR.

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Investmentvermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)			per 28.09.2018	
Kanadischer Dollar	CAD	1,501350	= 1 Euro (EUR)	
Schweizer Franken	CHF	1,134550	= 1 Euro (EUR)	
Britisches Pfund	GBP	0,890750	= 1 Euro (EUR)	
Japanischer Yen	JPY	131,940000	= 1 Euro (EUR)	
US-Dollar	USD	1,161450	= 1 Euro (EUR)	
Marktschlüssel				
a) Wertpapierhandel				
	Organisierter Markt			
b) Terminbörsen				
XEUR	EUREX DEUTSCHLAND			
XNAS	NASDAQ - ALL MARKETS			
c) OTC				
	Over-the-Counter			

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzugang zum Berichtsstichtag)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
Börsengehandelte Wertpapiere					
Aktien					
ABB	CH0012221716	STK	59.000	109.000	
Landis+Gyr Group AG Namens-Aktien SF 10	CH0371153492	STK	-	20.000	
Nifisk Holding	DK0060907293	STK	12.072	12.072	
NKT Holding	DK0010287663	STK	12.000	24.072	
Vestas Wind Systems	DK0010268606	STK	54.000	61.000	
AIXTRON	DE000A0WMPJ6	STK	80.000	80.000	
EDP - Energias de Portugal	PTEDP0AM0009	STK	439.000	439.000	
Infineon Technologies	DE0006231004	STK	55.000	55.000	
innogy SE Inhaber-Aktien o.N.	DE000A2AADD2	STK	39.500	39.500	
Legrand	FR0010307819	STK	10.000	10.000	
Nexans	FR0000044448	STK	-	24.000	
OSRAM Licht	DE000LED4000	STK	52.000	68.000	
Royal Dutch Shell	GB00B03MLX29	STK	70.000	70.000	
Siemens	DE0007236101	STK	22.000	22.000	
Siemens Gamesa Renew. En.	ES0143416115	STK	120.000	120.000	
Suez S.A.	FR0010613471	STK	105.000	105.000	
Total S.A.	FR0000120271	STK	40.000	40.000	
National Grid	GB00BDR05C01	STK	118.000	118.000	
United Utilities Group	GB00B39J2M42	STK	282.000	282.000	
China Molybdenum Co.	CNE100000114	STK	2.000.000	2.000.000	
Daifuku	JP3497400006	STK	50.000	60.000	
Denso	JP3551500006	STK	24.000	24.000	
Fanuc	JP3802400006	STK	2.500	2.500	
Fujikura	JP3811000003	STK	40.000	115.000	
Furukawa Electric	JP3827200001	STK	-	12.000	
Mitsubishi Electric	JP3902400005	STK	80.000	170.000	
Nabtesco	JP3651210001	STK	20.000	20.000	
Panasonic	JP3866800000	STK	100.000	190.000	
Sinfonia Technology Co. Ltd. Registered Shares o.N.	JP3375400003	STK	50.000	301.000	
Acuity Brands	US00508Y1029	STK	1.500	11.000	
Arch Coal Inc. Registered Shares A DL -,01	US0393804077	STK	12.000	12.000	
BorgWarner	US0997241064	STK	6.000	36.000	
Chevron Corp.	US1667641005	STK	32.000	32.000	
Colgate-Palmolive	US1941621039	STK	6.500	6.500	
Dover	US2600031080	STK	-	15.000	
Emerson Electric	US2910111044	STK	33.000	53.000	
Energous Corp. Registered Shares DL -,00001	US29272C1036	STK	20.000	20.000	
First Solar	US3364331070	STK	10.000	50.000	
General Electric	US3696041033	STK	235.000	235.000	
Kinder Morgan	US49456B1017	STK	-	80.000	
Nextera Energy	US65339F1012	STK	-	7.000	
Rockwell Automation Inc.	US7739031091	STK	2.000	10.000	
Sempra Energy Registered Shares o.N.	US8168511090	STK	-	10.000	

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
Suncor Energy Inc.	CA8672241079	STK	50.000	50.000	
TE Connectivity	CH0102993182	STK	10.000	30.000	
US Silica Holdings	US90346E1038	STK	55.000	55.000	
Valmont Industries	US9202531011	STK	17.872	22.872	
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere					
Aktien					
Linde	DE0006483001	STK	6.000	6.000	
Linde AG z.Umtausch eing.Inhaber-Aktien	DE000A2E4L75	STK	9.000	9.000	
Lincoln Electric Holdings Inc. Registered Shares o.N.	US5339001068	STK	10.000	10.000	
Silver Spring Networks	US82817Q1031	STK	-	110.000	
SolarEdge Technologies Inc. Registered Shares DL -,0001	US83417M1045	STK	18.500	78.500	
An freien Märkten gehandelte Wertpapiere					
Aktien					
Smart Metering Systems PLC Registered Shares LS -,01	GB00B4X1RC86	STK	200.000	200.000	
Investmentanteile					
KAG-eigene Investmentanteile					
TBF Euro Short Term Bond Inhaber-Anteilsklasse I	DE000A2H6707	ANT	5.000	5.000	
Derivate (in Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)					
Terminkontrakte					
Aktienindex-Terminkontrakte					
Verkaufte Kontrakte:					
Basiswert: Nikkei 225 Stock Average Index (JPY)		JPY			13.016,43
Basiswert: DAX Index		EUR			122.187,99
Basiswerte: S&P 500 Index, Nasdaq-100 Index		USD			372.183,84
Devisenterminkontrakte (Verkauf)					
Verkauf von Devisen auf Termin:					
JPY		EUR			60.202,44
USD		EUR			45.670,42
Devisenterminkontrakte (Kauf)					
Kauf von Devisen auf Termin:					
CHF		EUR			22.445,65
Optionsrechte auf Aktien					
Verkaufte Verkaufsoptionen(Put):					
Basiswert: General Electric		USD			23,05

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01. Oktober 2017 bis 30. September 2018	4Q-SMART POWER -CHF G-	4Q-SMART POWER -CHF-	4Q-SMART POWER -EUR I-	4Q-SMART POWER -EUR-
I. Erträge				
1. Dividenden inländischer Aussteller	EUR 3.837,41	2.004,46	25.413,55	26.172,77
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR 78.311,13	54.618,41	454.216,95	605.751,03
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR 1.261,36	747,27	7.766,54	8.565,83
4. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR -8.661,96	-4.672,06	-56.211,04	-58.550,66
5. Sonstige Erträge 1)	EUR 18,16	9,51	120,06	119,90
Summe der Erträge	EUR 74.766,10	52.707,59	431.306,06	582.058,87
II. Aufwendungen				
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR -511,75	-299,98	-3.181,28	-3.504,77
2. Verwaltungsvergütung				
a) fix	EUR -48.900,03	-41.415,89	-270.026,99	-466.473,45
b) performanceabhängig	EUR -1.719,34	0,00	0,00	0,00
3. Verwahrstellenvergütung	EUR -2.036,57	-1.297,84	-12.255,33	-14.596,70
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR -4.547,44	-5.892,83	-9.234,90	-18.217,69
5. Beratervergütung	EUR 0,00	0,00	0,00	-47,80
6. Sonstige Aufwendungen 2)	EUR -946,97	3.010,30*)	-19.046,18	-99,00
Summe der Aufwendungen	EUR -58.662,10	-45.896,24	-313.744,68	-502.939,41
III. Ordentlicher Nettoertrag	EUR 16.104,00	6.811,35	117.561,38	79.119,46
IV. Veräußerungsgeschäfte				
1. Realisierte Gewinne	EUR 1.235.343,35	661.155,76	7.234.860,39	7.720.919,44
2. Realisierte Verluste	EUR -1.040.608,72	-708.042,13	-4.430.767,14	-4.928.828,27
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR 194.734,63	-46.886,37	2.804.093,25	2.792.091,17
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR 210.838,63	-40.075,02	2.921.654,63	2.871.210,63
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR -1.421,83	-347.005,87	481.391,88	-2.600.861,26
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR 25.036,53	115.462,51	-838.358,04	-522.410,69
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR 23.614,70	-231.543,36	-356.966,16	-3.123.271,95
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR 234.453,33	-271.618,38	2.564.688,47	-252.061,32

*) Der Habensaldo resultiert aus dem Aufwandsausgleich

Entwicklung des Investmentvermögens 2018

	4Q-SMART POWER -CHF G-		4Q-SMART POWER -CHF-	
I. Wert des Investmentvermögens am Beginn des Geschäftsjahres	EUR	3.407.589,37	EUR	3.515.659,30
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr	EUR	-5.349,80	EUR	-2.105,72
2. Steuerabschlag zum 02.01.2018	EUR	-3.237,91	EUR	-475,27
3. Mittelzufluss / -abfluss (netto)	EUR	884.531,80	EUR	-1.467.826,73
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen:	EUR	1.709.871,90	EUR	287.255,99
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen:	EUR	-825.340,10	EUR	-1.755.082,72
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR	-73.746,44	EUR	355.727,56
5. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	234.453,33	EUR	-271.618,38
davon nicht realisierte Gewinne:	EUR	-1.421,83	EUR	-347.005,87
davon nicht realisierte Verluste:	EUR	25.036,53	EUR	115.462,51
II. Wert des Investmentvermögens am Ende des Geschäftsjahres	EUR	4.444.240,35	EUR	2.129.360,76

	4Q-SMART POWER -EUR I-		4Q-SMART POWER -EUR-	
I. Wert des Investmentvermögens am Beginn des Geschäftsjahres	EUR	15.330.581,47	EUR	32.507.785,99
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr	EUR	-19.682,68	EUR	-22.060,24
2. Steuerabschlag zum 02.01.2018	EUR	-10.957,19	EUR	-9.332,30
3. Mittelzufluss / -abfluss (netto)	EUR	12.817.801,97	EUR	-5.253.409,28
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen:	EUR	12.933.428,83	EUR	9.509.387,12
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen:	EUR	-115.626,86	EUR	-14.762.796,40
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR	-1.920.391,13	EUR	1.207.366,39
5. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	2.564.688,47	EUR	-252.061,32
davon nicht realisierte Gewinne:	EUR	481.391,88	EUR	-2.600.861,26
davon nicht realisierte Verluste:	EUR	-838.358,04	EUR	-522.410,69
II. Wert des Investmentvermögens am Ende des Geschäftsjahres	EUR	28.762.040,91	EUR	28.178.289,24

Verwendung der Erträge des Investmentvermögens

Berechnung der Ausschüttung	insgesamt	je Anteil *) **)
4Q-SMART POWER -CHF G-		
I. Für die Ausschüttung verfügbar		
1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR 0,00	0,00
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR 210.838,63	1,88
3. Zuführung aus dem Investmentvermögen ****)	EUR 1.040.608,72	9,29
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet		
1. Der Wiederanlage zugeführt ***)	EUR -582.376,91	-5,20
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR -638.644,18	-5,70
III. Gesamtausschüttung	EUR 30.426,26	0,27
1. Endausschüttung		
a) Barausschüttung	EUR 30.426,26	0,27
4Q-SMART POWER -CHF-		
I. Für die Ausschüttung verfügbar		
1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR 0,00	0,00
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR -40.075,02	-0,98
3. Zuführung aus dem Investmentvermögen ****)	EUR 708.042,13	17,25
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet		
1. Der Wiederanlage zugeführt ***)	EUR -304.144,08	-7,41
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR -348.968,97	-8,50
III. Gesamtausschüttung	EUR 14.854,06	0,36
1. Endausschüttung		
a) Barausschüttung	EUR 14.854,06	0,36
4Q-SMART POWER -EUR I-		
I. Für die Ausschüttung verfügbar		
1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR 0,00	0,00
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR 2.921.654,63	4,92
3. Zuführung aus dem Investmentvermögen ****)	EUR 4.430.767,14	7,46
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet		
1. Der Wiederanlage zugeführt ***)	EUR -3.071.336,22	-5,17
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR -4.106.419,86	-6,92
III. Gesamtausschüttung	EUR 174.665,69	0,29
1. Endausschüttung		
a) Barausschüttung	EUR 174.665,69	0,29
4Q-SMART POWER -EUR-		
I. Für die Ausschüttung verfügbar		
1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR 0,00	0,00
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR 2.871.210,63	6,21
3. Zuführung aus dem Investmentvermögen ****)	EUR 4.928.828,27	10,65
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet		
1. Der Wiederanlage zugeführt ***)	EUR -3.233.736,57	-6,99
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR -4.398.347,66	-9,51
III. Gesamtausschüttung	EUR 167.954,67	0,36
1. Endausschüttung		
a) Barausschüttung	EUR 167.954,67	0,36

*) Pflichtangabe gem. § 101 Abs. 1 Nr. 5 KAGB

**) Bei Anteilklassen ist die Berechnung der Ausschüttung ggf. für jede Anteilklasse gesondert vorzunehmen

***) Insbesondere wiederanzuliegende Ergebnisse aus Geschäften mit Finanzinstrumenten sowie weitere wiederanzuliegende Veräußerungsgewinne und/oder ordentliche Ertragsteile

****) Die Zuführung aus dem Investmentvermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten (für die Ausschüttung notwendig wäre eine Zuführung i.H.v. EUR 0,00)

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert	
4Q-SMART POWER -CHF G-				
2015	EUR	4.565.711,01	EUR	29,14
2016	EUR	3.911.627,33	EUR	32,22
2017	EUR	3.407.469,30	EUR	38,26
2018	EUR	4.444.240,35	EUR	39,68
4Q-SMART POWER -CHF-				
2015	EUR	4.224.939,63	EUR	38,36
2016	EUR	3.609.160,42	EUR	42,21
2017	EUR	3.515.496,35	EUR	50,14
2018	EUR	2.129.360,76	EUR	51,87
4Q-SMART POWER -EUR I-				
Auflage			EUR	40,00
2017	EUR	15.330.083,83	EUR	46,73
2018	EUR	28.762.040,91	EUR	48,45
4Q-SMART POWER -EUR-				
2015	EUR	52.467.726,71	EUR	42,22
2016	EUR	31.095.932,59	EUR	46,90
2017	EUR	32.506.267,52	EUR	59,00
2018	EUR	28.178.289,24	EUR	60,91

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure EUR 29.515.656,45

Der Wert ergibt sich unter Berücksichtigung von Netting- und Hedgingeffekten, der zugrundeliegenden Derivate im Investmentvermögen

Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

Baader Bank AG
Donner & Reuschel AG
Morgan Stanley

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)	86,11
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)	-0,38

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisiko potential wurde für dieses Investmentvermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Angaben nach dem qualifizierten Ansatz

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. § 37 Abs. 4 DerivateV

kleinster potentieller Risikobetrag	0,82 %
größter potentieller Risikobetrag	1,68 %
durchschnittlicher potentieller Risikobetrag	1,20 %

Risikomodell, das gemäß § 10 DerivateV verwendet wurde

Full-Monte-Carlo

Parameter, die gemäß § 11 DerivateV verwendet wurden

99% Konfidenzniveau, 1 Tage Haltezeit bei einem effektiven historischen Beobachtungszeitraum von einem Jahr

Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte

Mittelwert	1,95
------------	------

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens § 37 Abs. 5 DerivateV

S&P - S&P 500 Index	100,00 %
---------------------	----------

Sonstige Angaben

Anteilwert - 4Q-SMART POWER -CHF G-Umlaufende Anteile	CHF	45,02
	STK	111.992
Anteilwert - 4Q-SMART POWER -CHF-Umlaufende Anteile	CHF	58,84
	STK	41.055
Anteilwert - 4Q-SMART POWER -EUR I-Umlaufende Anteile	EUR	48,45
	STK	593.692
Anteilwert - 4Q-SMART POWER -EUR-Umlaufende Anteile	EUR	60,91
	STK	462.639

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum amtlichen Markt zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 27 KARBV. Nicht notierte Rentenwerte und Schuldscheindarlehen werden mit Renditekursen bewertet. Investmentzertifikate werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV).

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote *)	
4Q-SMART POWER -CHF G-	1,36 %
4Q-SMART POWER -CHF	1,87 %
4Q-SMART POWER -EUR I-	1,18 %
4Q-SMART POWER -EUR	1,71 %

*) Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Investmentvermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Investmentvermögens aus

Transaktionskosten**) EUR 280.160,43

**) Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

Erfolgsabhängige Vergütung in % des durchschnittlichen Nettoinventarwertes 0,00 %

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen

Gezahlte Verwaltungsvergütung (01.10.2017 - 30.09.2018)	EUR 826.816,36
Performance-Fee (01.10.2017 - 30.09.2018)	EUR 1.719,34

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Investmentvermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen. Die KVG gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Investmentvermögen an sie geleisteten Vergütung.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

1) im Wesentlichen Quellensteuererstattung;

2) im Wesentlichen Kosten für Marktrisikomessung, Gebühren für die BaFin, Entgelt wegen Quellensteuerrückerstattung sowie Aufwandsausgleich;

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Angaben zur Mitarbeitervergütung der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH (KVG) für das Geschäftsjahr 2017

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Geschäftsführer):	EUR 9.668.504,18
davon fix:	EUR 7.731.706,47
davon variabel:	EUR 1.936.797,71
Zahl der Mitarbeiter der KVG: 128	
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr 2017 der KVG gezahlten Vergütung an Risktaker (nur Führungskräfte):	EUR 878.912,52

Beschreibung, wie die Vergütungen und ggf. sonstige Zuwendungen berechnet wurden

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die Ausgestaltung des Vergütungssystems hat die Gesellschaft in einer internen Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis geregelt. Ziel ist es, ein Vergütungssystem sicherzustellen, das Fehlanreize zur Eingehung übermäßiger Risiken verhindert. Das Vergütungssystem der HANSAINVEST wird unter Einbeziehung des Risikomanagements und der Compliance Beauftragten mindestens jährlich auf seine Angemessenheit und die Einhaltung der rechtlichen Vorgaben überprüft. Eine Erörterung des Vergütungssystems mit dem Aufsichtsrat findet ebenfalls jährlich statt.

Die Vergütung der Mitarbeiter richtet sich grundsätzlich nach dem Manteltarifvertrag für das Versicherungswesen. Je nach Tätigkeit und Verantwortung erfolgt die Vergütung gemäß der entsprechenden Tarifgruppe. Die Ausgestaltung und Vergütungshöhen der Tarifgruppen werden zwischen Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbänden bzw. der Konzernmutter und den Betriebsräten verhandelt, die HANSAINVEST hat hierauf keinen Einfluss. Nur mit wenigen Mitarbeitern inkl. der leitenden Angestellten sind finanzielle Anreizsysteme für variable Vergütungen und Tantiemen vereinbart. Der Anteil der variablen Vergütung darf dabei maximal 30% der Gesamtvergütung ausmachen. Ein Anreiz, ein unverhältnismäßig großes Risiko für die Gesellschaft einzugehen, resultiert aus der variablen Vergütung nicht.

Die Vergütung für die Geschäftsführer der HANSAINVEST erfolgt auf einzelvertraglicher Basis. Sie setzt sich zusammen aus einer monatlichen festen Vergütung und einer jährlichen Tantieme. Die Höhe der Tantieme wird im gesamten Aufsichtsrat erörtert und festgelegt und orientiert sich nicht am Erfolg der einzelnen Fonds.

Derzeit sind nur die Geschäftsführung als Risikoträger der Gesellschaft eingestuft. Die Gesellschaft überprüft die Vergütungssysteme jährlich. Die Vergütungspolitik der HANSAINVEST erfüllt die Anforderungen der § 37 KAGB, als auch die Leitlinien für solide Vergütungspolitiken unter Berücksichtigung der AIFMD (ESMA/2013/232).

Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik

Im Rahmen der internen jährlichen Überprüfung der Einhaltung der Vergütungspolitik ergaben sich keine Anhaltspunkte dafür, dass die Ausgestaltung von fixen und / oder variablen Vergütungen sich nicht an den Regelungen der Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis orientieren.

Angaben zu wesentlichen Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik gem. § 101 Abs. 4 Nr. 5 KAGB

Keine Änderung im Berichtszeitraum.

**Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall für das Geschäftsjahr 2017
(Portfoliomanagement TBF Global Asset Management GmbH)**

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen an Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens.

Das Auslagerungsunternehmen hat folgende Informationen selbst veröffentlicht:

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung:	EUR	1.982.374
davon feste Vergütung:	EUR	1.356.066
davon variable Vergütung:	EUR	626.308
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen:	EUR	0

Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens: 11

Hamburg, 19. Dezember 2018

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-GmbH
Geschäftsführung

(Nicholas Brinckmann) (Marc Drießen) (Dr. Jörg W. Stotz)

Wiedergabe des Vermerks des Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Hamburg

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft mit beschränkter Haftung hat uns beauftragt, gemäß § 102 des Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) den Jahresbericht des Investmentvermögens 4Q-SMART POWER für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2017 bis 30. September 2018 zu prüfen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter

Die Aufstellung des Jahresberichts nach den Vorschriften des KAGB liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft.

Verantwortung des Abschlussprüfers

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresbericht abzugeben.

Wir haben unsere Prüfung nach § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf den Jahresbericht wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Investmentvermögens sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems und die Nachweise für die Angaben im Jahresbericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze für den Jahresbericht und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2017 bis 30. September 2018 den gesetzlichen Vorschriften.

Hamburg, den 20. Dezember 2018

PricewaterhouseCoopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Gero Martens ppa. Ruth Koddebusch
Wirtschaftsprüfer Wirtschaftsprüferin

Besteuerung der Wiederanlage

HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Besteuerungsgrundlagen gemäß § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und Nr. 2 InvStG

Geschäftsjahr vom 01.10.2017 bis 31.12.2017

Steuerlicher Zufluss: 31.12.2017

Name des Investmentfonds: 4Q-SMART POWER -CHF G-

ISIN: DE000A12BKD1

§ 5 Abs. 1 S. 1 Nr. InvStG		Privatvermögen CHF je Anteil	Betriebsvermögen KStG ¹⁾ CHF je Anteil	Sonst. Betriebsvermögen ²⁾ CHF je Anteil
2)	Betrag der Thesaurierung/ ausschüttungsgleichen Erträge	0,0955300	0,0955300	0,0955300
1 c)	In der Thesaurierung enthaltene			
	aa) Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2 S. 1 i.V.m. § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG ⁴⁾	-	-	0,0955300
	cc) Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2a (Zinsschranke)	-	0,0000000	0,0000000
	gg) Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 1	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	hh) in 1 c gg) enthaltene Einkünfte, die nicht dem Progressionsvorbehalt unterliegen	0,0000000	-	0,0000000
	ii) Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, auf die tatsächlich ausländische Quellensteuer einbehalten wurde oder als einbehalten gilt, für die kein Abzug nach Abs. 4 vorgenommen wurde	0,0483000	0,0483000	0,0483000
	jj) in 1 c ii) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0483000
	kk) in 1 c ii) enthaltene Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, die nach einem DBA zur Anrechnung einer als gezahlt geltenden Steuer auf die Einkommensteuer oder Körperschaftsteuer berechnen	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	ll) in 1 c kk) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
1 d)	zur Anrechnung von Kapitalertragsteuer berechtigender Teil der Erträge			
	aa) i.S.d. § 7 Abs. 1 und 2	0,0860000	0,0860000	0,0860000
	bb) i.S.d. § 7 Abs. 3	0,0095300	0,0095300	0,0095300
	davon inländische Mieterträge	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	cc) i.S.d. § 7 Abs. 1 S. 4, soweit in 1 d aa) enthalten	0,0860000	0,0860000	0,0860000
1 f)	Betrag der ausländischen Steuer, der auf die in den Erträgen enthaltenen Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2 entfällt, und			
	aa) der nach § 4 Abs. 2 i.V.m. § 32d Abs. 5 oder § 34c Abs. 1 EStG oder einem DBA anrechenbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde ⁵⁾	0,0120750	0,0155100	0,0155100
	bb) in 1 f aa) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0155100
	cc) der nach § 4 Abs. 2 i.V.m. § 34c Abs. 3 EStG abziehbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	dd) in 1 f cc) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
	ee) der nach einem DBA als gezahlt gilt und nach § 4 Abs. 2 i.V.m. diesem Abkommen anrechenbar ist ⁵⁾	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	ff) in 1 f ee) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
1 g)	Betrag der Absetzungen für Abnutzung oder Substanzverringerung	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 h)	die im Geschäftsjahr gezahlte Quellensteuer, vermindert um die erstattete Quellensteuer des Geschäftsjahres oder früherer Geschäftsjahre ⁶⁾	0,0008300	0,0008300	0,0008300

Steuerlicher Anhang:

- Angaben für Anleger, die nach dem KStG besteuert werden. Bei den Angaben ist zu beachten, dass § 8b Abs. 1 bis 6 KStG für Anleger, die bestimmte Körperschaften sind, keine Anwendung findet. Die Anwendbarkeit vorgenannter Vorschriften kann auch Einfluss auf die Anrechenbarkeit ausländischer Quellensteuern haben.
- Angaben für Anleger, die ihre Anteile im Betriebsvermögen halten und nach dem EStG besteuert werden (z.B. Einzelunternehmer oder Mitunternehmer in gewerblichen Personengesellschaften).
- N.A.
- Die Einkünfte sind zu 100 % ausgewiesen.
- Der Ausweis der ausländischen anrechenbaren (fiktiven) Quellensteuer erfolgt beim Privatanleger unter Beachtung der Höchstbetragsberechnung.
- Der Ausweis der gezahlten Quellensteuer des aktuellen Geschäftsjahres vermindert um die erstattete Quellensteuer aus Vorjahren nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 h) InvStG erfolgt unter Berücksichtigung der auf Fondsebene bereits nach § 4 Abs. 4 InvStG als Werbungskosten abgezogenen anrechenbaren ausländischen Quellensteuer. Soweit die erstattete Quellensteuer die gezahlte Quellensteuer übersteigt, erfolgt der Ausweis als negativer Betrag.

HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Besteuerungsgrundlagen gemäß § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und Nr. 2 InvStG

Geschäftsjahr vom 01.10.2017 bis 31.12.2017

Steuerlicher Zufluss: 31.12.2017

Name des Investmentfonds: 4Q-SMART POWER -CHF-

ISIN: DE000A1H44P9

§ 5 Abs. 1 S. 1 Nr. InvStG		Privatvermögen CHF je Anteil	Betriebsvermögen KStG ¹⁾ CHF je Anteil	Sonst. Betriebsvermögen ²⁾ CHF je Anteil
2)	Betrag der Thesaurierung/ ausschüttungsgleichen Erträge	0,0349000	0,0349000	0,0349000
1 c)	In der Thesaurierung enthaltene			
	aa) Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2 S. 1 i.V.m. § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG ⁴⁾	-	-	0,0349000
	cc) Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2a (Zinsschranke)	-	0,0000000	0,0000000
	gg) Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 1	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	hh) in 1 c gg) enthaltene Einkünfte, die nicht dem Progressionsvorbehalt unterliegen	0,0000000	-	0,0000000
	ii) Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, auf die tatsächlich ausländische Quellensteuer einbehalten wurde oder als einbehalten gilt, für die kein Abzug nach Abs. 4 vorgenommen wurde	0,0048900	0,0048900	0,0048900
	jj) in 1 c ii) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0048900
	kk) in 1 c ii) enthaltene Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, die nach einem DBA zur Anrechnung einer als gezahlt geltenden Steuer auf die Einkommensteuer oder Körperschaftsteuer berechnen	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	ll) in 1 c kk) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
1 d)	zur Anrechnung von Kapitalertragsteuer berechtigender Teil der Erträge			
	aa) i.S.d. § 7 Abs. 1 und 2	0,0264400	0,0264400	0,0264400
	bb) i.S.d. § 7 Abs. 3	0,0084600	0,0084600	0,0084600
	davon inländische Mieterträge	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	cc) i.S.d. § 7 Abs. 1 S. 4, soweit in 1 d aa) enthalten	0,0264400	0,0264400	0,0264400
1 f)	Betrag der ausländischen Steuer, der auf die in den Erträgen enthaltenen Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2 entfällt, und			
	aa) der nach § 4 Abs. 2 i.V.m. § 32d Abs. 5 oder § 34c Abs. 1 EStG oder einem DBA anrechenbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde ⁵⁾	0,0012225	0,0201700	0,0201700
	bb) in 1 f aa) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0201700
	cc) der nach § 4 Abs. 2 i.V.m. § 34c Abs. 3 EStG abziehbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	dd) in 1 f cc) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
	ee) der nach einem DBA als gezahlt gilt und nach § 4 Abs. 2 i.V.m. diesem Abkommen anrechenbar ist ⁵⁾	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	ff) in 1 f ee) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
1 g)	Betrag der Absetzungen für Abnutzung oder Substanzverringerung	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 h)	die im Geschäftsjahr gezahlte Quellensteuer, vermindert um die erstattete Quellensteuer des Geschäftsjahres oder früherer Geschäftsjahre ⁶⁾	0,0000000	0,0000000	0,0000000

Steuerlicher Anhang:

- Angaben für Anleger, die nach dem KStG besteuert werden. Bei den Angaben ist zu beachten, dass § 8b Abs. 1 bis 6 KStG für Anleger, die bestimmte Körperschaften sind, keine Anwendung findet. Die Anwendbarkeit vorgenannter Vorschriften kann auch Einfluss auf die Anrechenbarkeit ausländischer Quellensteuern haben.
- Angaben für Anleger, die ihre Anteile im Betriebsvermögen halten und nach dem EStG besteuert werden (z.B. Einzelunternehmer oder Mitunternehmer in gewerblichen Personengesellschaften).
- N.A.
- Die Einkünfte sind zu 100 % ausgewiesen.
- Der Ausweis der ausländischen anrechenbaren (fiktiven) Quellensteuer erfolgt beim Privatanleger unter Beachtung der Höchstbetragsberechnung.
- Der Ausweis der gezahlten Quellensteuer des aktuellen Geschäftsjahres vermindert um die erstattete Quellensteuer aus Vorjahren nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 h) InvStG erfolgt unter Berücksichtigung der auf Fondsebene bereits nach § 4 Abs. 4 InvStG als Werbungskosten abgezogenen anrechenbaren ausländischen Quellensteuer. Soweit die erstattete Quellensteuer die gezahlte Quellensteuer übersteigt, erfolgt der Ausweis als negativer Betrag.

HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Besteuerungsgrundlagen gemäß § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und Nr. 2 InvStG

Geschäftsjahr vom 01.10.2017 bis 31.12.2017

Steuerlicher Zufluss: 31.12.2017

Name des Investmentfonds: 4Q-SMART POWER -EUR I-

ISIN: DE000A2AQZX9

§ 5 Abs. 1 S. 1 Nr. InvStG		Privatvermögen EUR je Anteil	Betriebsvermögen KStG ¹⁾ EUR je Anteil	Sonst. Betriebsvermögen ²⁾ EUR je Anteil
2)	Betrag der Thesaurierung/ ausschüttungsgleichen Erträge	0,0624900	0,0624900	0,0624900
1 c)	In der Thesaurierung enthaltene			
	aa) Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2 S. 1 i.V.m. § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG ⁴⁾	-	-	0,0624900
	cc) Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2a (Zinsschranke)	-	0,0007400	0,0007400
	gg) Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 1	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	hh) in 1 c gg) enthaltene Einkünfte, die nicht dem Progressionsvorbehalt unterliegen	0,0000000	-	0,0000000
	ii) Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, auf die tatsächlich ausländische Quellensteuer einbehalten wurde oder als einbehalten gilt, für die kein Abzug nach Abs. 4 vorgenommen wurde	0,0422500	0,0422500	0,0422500
	jj) in 1 c ii) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0422500
	kk) in 1 c ii) enthaltene Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, die nach einem DBA zur Anrechnung einer als gezahlt geltenden Steuer auf die Einkommensteuer oder Körperschaftsteuer berechnen	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	ll) in 1 c kk) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
1 d)	zur Anrechnung von Kapitalertragsteuer berechtigender Teil der Erträge			
	aa) i.S.d. § 7 Abs. 1 und 2	0,0624900	0,0624900	0,0624900
	bb) i.S.d. § 7 Abs. 3	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	davon inländische Mieterträge	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	cc) i.S.d. § 7 Abs. 1 S. 4, soweit in 1 d aa) enthalten	0,0624900	0,0624900	0,0624900
1 f)	Betrag der ausländischen Steuer, der auf die in den Erträgen enthaltenen Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2 entfällt, und			
	aa) der nach § 4 Abs. 2 i.V.m. § 32d Abs. 5 oder § 34c Abs. 1 EStG oder einem DBA anrechenbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde ⁵⁾	0,0105625	0,0153900	0,0153900
	bb) in 1 f aa) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0153900
	cc) der nach § 4 Abs. 2 i.V.m. § 34c Abs. 3 EStG abziehbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	dd) in 1 f cc) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
	ee) der nach einem DBA als gezahlt gilt und nach § 4 Abs. 2 i.V.m. diesem Abkommen anrechenbar ist ⁶⁾	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	ff) in 1 f ee) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
1 g)	Betrag der Absetzungen für Abnutzung oder Substanzverringerung	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 h)	die im Geschäftsjahr gezahlte Quellensteuer, vermindert um die erstattete Quellensteuer des Geschäftsjahres oder früherer Geschäftsjahre ⁶⁾	0,0170200	0,0170200	0,0170200

Steuerlicher Anhang:

- Angaben für Anleger, die nach dem KStG besteuert werden. Bei den Angaben ist zu beachten, dass § 8b Abs. 1 bis 6 KStG für Anleger, die bestimmte Körperschaften sind, keine Anwendung findet. Die Anwendbarkeit vorgenannter Vorschriften kann auch Einfluss auf die Anrechenbarkeit ausländischer Quellensteuern haben.
- Angaben für Anleger, die ihre Anteile im Betriebsvermögen halten und nach dem EStG besteuert werden (z.B. Einzelunternehmer oder Mitunternehmer in gewerblichen Personengesellschaften).
- N.A.
- Die Einkünfte sind zu 100 % ausgewiesen.
- Der Ausweis der ausländischen anrechenbaren (fiktiven) Quellensteuer erfolgt beim Privatanleger unter Beachtung der Höchstbetragsberechnung.
- Der Ausweis der gezahlten Quellensteuer des aktuellen Geschäftsjahres vermindert um die erstattete Quellensteuer aus Vorjahren nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 h) InvStG erfolgt unter Berücksichtigung der auf Fondsebene bereits nach § 4 Abs. 4 InvStG als Werbungskosten abgezogenen anrechenbaren ausländischen Quellensteuer. Soweit die erstattete Quellensteuer die gezahlte Quellensteuer übersteigt, erfolgt der Ausweis als negativer Betrag.

HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Besteuerungsgrundlagen gemäß § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und Nr. 2 InvStG

Geschäftsjahr vom 01.10.2017 bis 31.12.2017

Steuerlicher Zufluss: 31.12.2017

Name des Investmentfonds: 4Q-SMART POWER -EUR-

ISIN: DE000A0RHH8

§ 5 Abs. 1 S. 1 Nr. InvStG		Privatvermögen EUR je Anteil	Betriebsvermögen KStG ¹⁾ EUR je Anteil	Sonst. Betriebsvermögen ²⁾ EUR je Anteil
2)	Betrag der Thesaurierung/ ausschüttungsgleichen Erträge	0,0396600	0,0396600	0,0396600
1 c)	In der Thesaurierung enthaltene			
	aa) Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2 S. 1 i.V.m. § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG ⁴⁾	-	-	0,0396600
	cc) Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2a (Zinsschranke)	-	0,0000000	0,0000000
	gg) Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 1	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	hh) in 1 c gg) enthaltene Einkünfte, die nicht dem Progressionsvorbehalt unterliegen	0,0000000	-	0,0000000
	ii) Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, auf die tatsächlich ausländische Quellensteuer einbehalten wurde oder als einbehalten gilt, für die kein Abzug nach Abs. 4 vorgenommen wurde	0,0020000	0,0020000	0,0020000
	jj) in 1 c ii) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0020000
	kk) in 1 c ii) enthaltene Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, die nach einem DBA zur Anrechnung einer als gezahlt geltenden Steuer auf die Einkommensteuer oder Körperschaftsteuer berechnen	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	ll) in 1 c kk) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
1 d)	zur Anrechnung von Kapitalertragsteuer berechtigender Teil der Erträge			
	aa) i.S.d. § 7 Abs. 1 und 2	0,0311100	0,0311100	0,0311100
	bb) i.S.d. § 7 Abs. 3	0,0085500	0,0085500	0,0085500
	davon inländische Mieterträge	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	cc) i.S.d. § 7 Abs. 1 S. 4, soweit in 1 d aa) enthalten	0,0311100	0,0311100	0,0311100
1 f)	Betrag der ausländischen Steuer, der auf die in den Erträgen enthaltenen Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2 entfällt, und			
	aa) der nach § 4 Abs. 2 i.V.m. § 32d Abs. 5 oder § 34c Abs. 1 EStG oder einem DBA anrechenbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde ⁵⁾	0,0005000	0,0204600	0,0204600
	bb) in 1 f aa) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0204600
	cc) der nach § 4 Abs. 2 i.V.m. § 34c Abs. 3 EStG abziehbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	dd) in 1 f cc) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
	ee) der nach einem DBA als gezahlt gilt und nach § 4 Abs. 2 i.V.m. diesem Abkommen anrechenbar ist ⁶⁾	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	ff) in 1 f ee) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
1 g)	Betrag der Absetzungen für Abnutzung oder Substanzverringerung	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 h)	die im Geschäftsjahr gezahlte Quellensteuer, vermindert um die erstattete Quellensteuer des Geschäftsjahres oder früherer Geschäftsjahre ⁶⁾	0,0000000	0,0000000	0,0000000

Steuerlicher Anhang:

- Angaben für Anleger, die nach dem KStG besteuert werden. Bei den Angaben ist zu beachten, dass § 8b Abs. 1 bis 6 KStG für Anleger, die bestimmte Körperschaften sind, keine Anwendung findet. Die Anwendbarkeit vorgenannter Vorschriften kann auch Einfluss auf die Anrechenbarkeit ausländischer Quellensteuern haben.
- Angaben für Anleger, die ihre Anteile im Betriebsvermögen halten und nach dem EStG besteuert werden (z.B. Einzelunternehmer oder Mitunternehmer in gewerblichen Personengesellschaften).
- N.A.
- Die Einkünfte sind zu 100 % ausgewiesen.
- Der Ausweis der ausländischen anrechenbaren (fiktiven) Quellensteuer erfolgt beim Privatanleger unter Beachtung der Höchstbetragsberechnung.
- Der Ausweis der gezahlten Quellensteuer des aktuellen Geschäftsjahres vermindert um die erstattete Quellensteuer aus Vorjahren nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 h) InvStG erfolgt unter Berücksichtigung der auf Fondsebene bereits nach § 4 Abs. 4 InvStG als Werbungskosten abgezogenen anrechenbaren ausländischen Quellensteuer. Soweit die erstattete Quellensteuer die gezahlte Quellensteuer übersteigt, erfolgt der Ausweis als negativer Betrag.

Bescheinigung nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 InvStG

HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Bescheinigung über die Angaben i.S.d. § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 InvStG für die vorstehenden Investmentfonds für den genannten Zeitraum

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH (nachfolgend: die Gesellschaft):

Die Gesellschaft hat uns beauftragt, gemäß § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 Investmentsteuergesetz (InvStG) zu prüfen, ob die von der Gesellschaft für die oben genannten Investmentfonds für den genannten Zeitraum (steuerliches Rumpfgeschäftsjahr) zu veröffentlichenden Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden. Die Bescheinigung hat zudem eine Aussage darüber zu enthalten, ob Anhaltspunkte für einen Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten des Rechts nach § 42 AO vorliegen, der sich auf die Besteuerungsgrundlagen nach § 5 Abs. 1 InvStG oder auf die Aktiengewinne nach § 5 Abs. 2 Satz 1 InvStG auswirken kann, die für den Zeitraum veröffentlicht wurden, auf den sich die Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG beziehen.

Die Verantwortung für die Ermittlung der steuerlichen Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG in Verbindung mit den Vorschriften des deutschen Steuerrechts liegt bei den gesetzlichen Vertretern der Gesellschaft. Die Gesellschaft hat für alle von ihr verwalteten Investmentfonds, für die nach § 56 Abs. 1 S. 3 InvStG 2018 ein Rumpfgeschäftsjahr zu bilden ist, zur Ermittlung der zum 31. Dezember 2017 zuzurechnenden ausschüttungsgleichen Erträge sowie der anderen steuerlichen Angaben nach § 5 Abs. 1 InvStG gemäß Tz. 13 des BMF-Schreibens vom 8. November 2017 (IV C 1 -

S 1980-1/16/10010:010) ein vereinfachtes Verfahren angewandt. In die steuerlichen Angaben sind Werte aus einem Ertragsausgleich eingegangen.

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung abzugeben, ob die von der Gesellschaft nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 InvStG zu veröffentlichenden Angaben in Übereinstimmung mit den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden. Es ist nicht Teil unserer Aufgabe, zu überprüfen, ob die bei Anwendung des vereinfachten Verfahrens ermittelten Werte von den tatsächlichen Werten abweichen und ob die Gesellschaft für den Investmentfonds ein gegebenenfalls erforderliches Korrekturverfahren nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nummer 5 ff. InvStG 2004 oder § 13 Abs. 4a und 4b InvStG 2004 durchgeführt hat.

Wir haben unsere Prüfung unter sinnge-
mäßiger Beachtung der vom Institut der
Wirtschaftsprüfer festgestellten deut-
schen Grundsätze ordnungsmäßiger Ab-
schlussprüfung vorgenommen. Danach
ist die Prüfung so zu planen und durchzu-
führen, dass mit hinreichender Sicherheit
beurteilt werden kann, ob die Angaben
nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG frei
von wesentlichen Fehlern sind. Bei der
Festlegung der Prüfungshandlungen wer-
den die Kenntnisse über die Verwaltung
des Investmentfonds sowie die Erwartun-
gen über mögliche Fehler berücksichtigt.
Im Rahmen der Prüfung berücksichtigen
wir das für die Ermittlung der Angaben
nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG
relevante interne Kontrollsystem, um Prü-

fungshandlungen zu planen und durchzu-
führen, die unter den gegebenen Umstän-
den angemessen sind, jedoch nicht mit
dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksam-
keit des internen Kontrollsystems der Ge-
sellschaft abzugeben.

Die Prüfung umfasst auch eine Beurtei-
lung der Auslegung der angewandten
Steuergesetze durch die Gesellschaft.
Die von der Gesellschaft gewählte Aus-
legung ist dann nicht zu beanstanden,
wenn sie in vertretbarer Weise auf Geset-
zesbegründungen, Rechtsprechung, ein-
schlägige Fachliteratur und veröffentliche
Auffassungen der Finanzverwaltung
gestützt werden konnte. Wir weisen da-
rauf hin, dass eine künftige Rechtsent-
wicklung oder insbesondere neue Er-
kenntnisse aus der Rechtsprechung eine
andere Beurteilung der von der Gesell-
schaft vertretenen Auslegung notwendig
machen können.

Wir sind der Auffassung, dass unsere
Prüfung eine hinreichend sichere Grund-
lage für unsere Beurteilung bildet.

Für unsere Aussage, ob Anhaltspunkte
für einen Missbrauch von Gestaltungs-
möglichkeiten, des Rechts nach § 42 AO
vorliegen, der sich auf die Besteuerungs-
grundlagen nach § 5 Abs. 1 InvStG aus-
wirken kann, sind nach § 5 Abs. 1a Satz 3
InvStG keine über die Prüfung der Einhal-
tung der Regeln des deutschen Steuer-
rechts hinausgehenden Ermittlungen vor-
zunehmen. Für unsere Aussage, ob
Anhaltspunkte für einen Missbrauch von
Gestaltungsmöglichkeiten des Rechts
nach § 42 AO vorliegen, der sich auf die

Aktiangewinne nach § 5 Abs. 2 Satz 1 InvStG auswirken kann, die für den Zeitraum veröffentlicht wurden, auf den sich die Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG beziehen, haben wir besondere Ermittlungen nur im Hinblick auf Vorgänge des laufenden Jahres vorgenommen. Unsere Aussage stützen wir auf analytische Prüfungshandlungen und Befragungen zu den veröffentlichten Aktiengewinnen und den veröffentlichten Rücknahmepreisen für den Berichtszeitraum.

Auf dieser Grundlage bescheinigen wir der Gesellschaft nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 InvStG, dass die Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden.

Es haben sich keine Anhaltspunkte für einen Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten des Rechts nach § 42 AO ergeben, der sich auf die Besteuerungsgrundlagen nach § 5 Abs. 1 InvStG oder auf die Aktiengewinne nach § 5 Abs. 2 Satz 1 InvStG auswirken kann, die für den Zeitraum veröffentlicht wurden, auf den sich die Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG beziehen.

Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich aus Sicht der Finanzverwaltung aus den von den Investmentfonds durchgeführten Geschäften oder sonstigen Umständen, insbesondere dem Abschluss von derivativen Geschäften, dem Kauf und Verkauf von Wertpapieren und anderen Vermögensgegenständen, dem

Bezug von Leistungen, durch die Werbungskosten entstehen, der Vornahme eines Ertragsausgleichs, der Entscheidung über die Ausschüttung von Erträgen, sowie deren Zusammenspiel (weitere) Anhaltspunkte für einen Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten des Rechts nach § 42 AO ergeben.

Frankfurt am Main, den 21.02.2018

KPMG AG

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Olaf J. Mielke, MBA Katrin Kiepke
Steuerberater Steuerberaterin

Kapitalverwaltungsgesellschaft, Verwahrstelle und Gremien

Kapitalverwaltungsgesellschaft:

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-Gesellschaft
mit beschränkter Haftung
Postfach 60 09 45
22209 Hamburg
Hausanschrift:
Kapstadtring 8
22297 Hamburg

Kunden-Servicecenter:
Telefon: (0 40) 3 00 57 - 62 96
Telefax: (0 40) 3 00 57 - 60 70
Internet: www.hansainvest.com
E-Mail: service@hansainvest.de

Gezeichnetes Kapital:
€ 10.500.000,00
Eigenmittel:
€ 14.153.952,34
(Stand: 31.12.2017)

Gesellschafter:

SIGNAL IDUNA
Allgemeine Versicherung AG, Dortmund
SIGNAL IDUNA
Lebensversicherung a.G., Hamburg

Verwahrstelle:

DONNER & REUSCHEL AG, Hamburg
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:
€ 20.500.000,00
Eigenmittel (Art. 72 CRR):
€ 211.062.705,72
(Stand: 31.12.2017)

Einzahlungen:

UniCredit Bank AG, München
(vorm. Bayerische Hypo- und
Vereinsbank)
BIC: HYVEDEMM300
IBAN: DE15200300000000791178

Aufsichtsrat:

Martin Berger (Vorsitzender),
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA
Gruppe, Hamburg
(zugleich Vorsitzender des Aufsichts-
rates der SIGNAL IDUNA Asset
Management GmbH)

Dr. Karl-Josef Bierth
(stellvertretender Vorsitzender),
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA
Gruppe, Hamburg

Thomas Gollub,
Berater der Aramea Asset
Management AG, Wedel

Dr. Thomas A. Lange,
Vorsitzender des Vorstandes der
National-Bank AG, Essen

Prof. Dr. Harald Stützer,
Geschäftsführender Gesellschafter der
STUETZER Real Estate Consulting
GmbH, Gerolsbach

Prof. Dr. Stephan Schüller,
Kaufmann

Wirtschaftsprüfer:

PricewaterhouseCoopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft,
Hamburg

Geschäftsführung:

Nicholas Brinckmann
(zugleich Sprecher der Geschäftsführung
HANSAINVEST Real Assets GmbH)

Marc Drießen
(zugleich stellvertretender Präsident
des Verwaltungsrats der HANSAINVEST
LUX S.A.)

Dr. Jörg W. Stotz
(zugleich Präsident des Verwaltungsrats
der HANSAINVEST LUX S.A., Mitglied
der Geschäftsführung der SIGNAL
IDUNA Asset Management GmbH
sowie Mitglied der Geschäftsführung
HANSAINVEST Real Assets GmbH)

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-GmbH

Ein Unternehmen der
SIGNAL IDUNA Gruppe

Kapstadtring 8
22297 Hamburg
Telefon (040) 3 00 57 - 62 96
Fax (040) 3 00 57 - 60 70

service@hansainvest.de
www.hansainvest.de